

CARMIGNAC PORTFOLIO
Emerging Discovery

VEREINFACHTER VERKAUFSPROSPEKT

Dieser vereinfachte Verkaufsprospekt enthält nur die wichtigsten Informationen über CARMIGNAC PORTFOLIO – Emerging Discovery (im Folgenden der „Teilfonds“), einen Teilfonds der SICAV CARMIGNAC PORTFOLIO (im Folgenden die „SICAV“).

Ein Exemplar des ausführlichen Verkaufsprospekts der SICAV sowie des aktuellen Jahres- und/oder Halbjahresberichts einschließlich der jeweiligen Finanzausweise ist auf Anfrage kostenlos am Sitz der SICAV erhältlich.

Potenzielle Zeichner von Aktien der SICAV sollten sich über die geltenden Gesetze und Bestimmungen in dem Land, in welchem sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt, ihren Wohnsitz oder ihre Staatsangehörigkeit haben, informieren.

Der vorliegende vereinfachte Verkaufsprospekt wurde in Französisch erstellt und kann in andere Sprachen übersetzt werden. Diese Übersetzungen sollen dieselben Informationen enthalten wie der französische Text. Im Falle von Abweichungen zwischen den verschiedenen sprachlichen Versionen ist der französische Text maßgebend.

Sofern nichts anderes angegeben ist, haben die im ausführlichen Verkaufsprospekt festgelegten Begriffe dieselbe Bedeutung wie im vereinfachten Verkaufsprospekt.

Hinweis: Falls Sie Zweifel bezüglich des Inhalts des vorliegenden Dokuments haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Makler, Ihre Bank, Ihren Anwalt, Ihren Buchhalter oder jeden anderen Vermögensberater.

Teilfonds CARMIGNAC PORTFOLIO – Emerging Discovery

Anlageziel der SICAV

Anlageziel der SICAV ist es, den Aktionären eine möglichst hohe Gesamtrendite zu bieten und sie in den Genuss einer professionellen Verwaltung kommen zu lassen. Sie bietet den Aktionären die Möglichkeit der Anlage in mehreren international diversifizierten Wertpapierportfolios im Hinblick auf die langfristige Steigerung des Kapitals, wobei jedoch Möglichkeiten zur unmittelbaren Erzielung von Erträgen der Portfolios nicht vernachlässigt werden.

Ein Aktionär kann die Höhe seiner Anlagen in einem der Teilfonds der SICAV entsprechend seinen Bedürfnissen oder seiner eigenen Sichtweise der Marktentwicklung selbst festlegen.

Unter Berücksichtigung der positiven oder negativen Entwicklung der Märkte gewährleistet die SICAV nicht, dass das angestrebte Anlageziel erreicht werden kann. Aus diesem Grund kann der Nettoinventarwert sowohl sinken als auch steigen. Die SICAV kann daher nicht garantieren, dass ihr Ziel vollkommen erreicht wird.

Das Hauptziel der CAP-Aktien innerhalb des Teilfonds besteht in der Vermehrung des Kapitals, das der SICAV zufällt.

Anlagepolitik des Teilfonds

Der Teilfonds strebt eine Performance über ein Engagement an den Märkten für Aktien von Unternehmen mit geringer und mittlerer Marktkapitalisierung in den Schwellenländern an. Der Teilfonds wird dynamisch und diskretionär verwaltet, wobei Finanzinstrumente auf der Grundlage einer finanziellen Analyse der Emittenten ausgewählt werden. Dieser Teilfonds investiert sein Vermögen in erster Linie in Titel von Unternehmen, deren Gesellschaftssitz oder überwiegende Geschäftstätigkeit sich in einem Schwellenland befindet.

Ziel des Teilfonds ist es, eine Performance zu bieten, die über derjenigen seines Index liegt, der sich zu 50% aus dem MSCI Emerging Small Cap USD, umgerechnet in Euro, und zu 50% aus dem MSCI Emerging Mid Cap USD, umgerechnet in Euro, zusammensetzt. Der Referenzindex des Teilfonds wird vierteljährlich angepasst.

Das Portfolio wird zu mindestens 60% in Aktien und anderen Titeln aus sämtlichen Wirtschaftssektoren angelegt sein.

Der Teilfonds kann bis zu 10% seines Vermögens in Anteile von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) und/oder Organismen für gemeinsame Anlagen (OGA) investieren.

Die Auswahl der Werte erfolgt ausschließlich nach dem Ermessen des Verwaltungsteams und beruht auf dessen Einschätzungen. Das Portfolio wird dynamisch in die Schwellenmärkte investiert, indem Unternehmen mit geringer und mittlerer Marktkapitalisierung ausgewählt werden, die mittel- bis langfristig Aussichten auf Gewinne bieten und auf der Basis einer Fundamentalanalyse (Wettbewerbssituation, Finanzlage, Zukunftsaussichten des Unternehmens usw.) und von Schwankungen im Zusammenhang mit ihrem Referenzmarkt ein Wertsteigerungspotenzial aufweisen. Das geographische oder sektorielle Engagement ergibt sich aus der Titelauswahl.

Der Teilfonds kann in feste und bedingte Terminkontrakte investieren, die an organisierten Märkten der Eurozone und/oder anderer Länder (außer der Eurozone und einschließlich der Schwellenländer) oder außerbörslich (OTC, over the counter) gehandelt werden. In diesem Rahmen kann der Teilfonds Positionen eingehen, um das Portfolio abzusichern und/oder um es Risiken im Zusammenhang mit Branchen, geographischen Regionen, Zinssätzen, Aktien, Wertpapieren und wertpapierähnlichen Instrumenten (valeurs mobilières assimilées) oder Indizes auszusetzen und dadurch das Anlageziel zu erreichen. Darüber hinaus kann der Fonds Positionen eingehen, um das Portfolio gegen das Währungsrisiko abzusichern oder sich dem Währungsrisiko auszusetzen. Die Transaktionen erfolgen unter der Bedingung, dass das Engagement an diesen Märkten das Gesamtvermögen des Teilfonds nicht übersteigt und das Anlageziel des Fonds verfolgt wird. Der Finanzverwalter kann sich veranlasst sehen, an den Märkten für Futures und Optionen auf Aktien, Indizes und Währungen zu intervenieren. Da OGAW bestenfalls täglich bewertet werden, kann der Finanzverwalter sie erst abends oder am nächsten Tag verkaufen, um den Teilfonds zu schützen. Die Märkte für Futures auf Aktien und Indizes erlauben es dem Finanzverwalter dagegen, im Laufe des Tages zu intervenieren und den Teilfonds somit zumindest teilweise vor plötzlichen und starken Marktrückgängen zu schützen. Der Teilfonds kann in Derivate enthaltende Titel investieren (einfache Wandelanleihen, indexierte Wandelanleihen, ORA usw.). Derivate enthaltende Titel werden nur zu Anlagezwecken als Ersatz für die diesen Titeln zugrunde liegenden Aktien eingesetzt.

Risikoprofil

Das Risikoprofil des Teilfonds ist auf einen Anlagehorizont von mehr als fünf Jahren ausgelegt.

Der Teilfonds ist auf einer Skala von 0 (niedrigstes Risiko) bis 6 (höchstes Risiko) in die Risikokategorie 4 eingestuft; das Risiko (0) bedeutet ein sehr geringes Risiko, jedoch kein Nullrisiko.

Potenzielle Anleger müssen sich bewusst sein, dass die Vermögenswerte des Teilfonds den Schwankungen der internationalen Märkte und den Risiken von Anlagen in Wertpapieren, in die der Teilfonds investiert, unterliegen.

Aufgrund der Anlagepolitik des Teilfonds bestehen folgende Risiken:

- *Risiko in Verbindung mit Schwellenländern:* Der Nettoinventarwert des Teilfonds kann hohe Schwankungen aufweisen, da mindestens 60% der Anlagen in Aktien der Schwellenmärkte erfolgen, die von starken Kursschwankungen betroffen sein können und deren Handels- und Aufsichtsbedingungen von den an den großen internationalen Finanzzentren geltenden Standards abweichen können.

- *Risiko im Zusammenhang mit der Marktkapitalisierung:* Der Fonds ist vornehmlich an einem oder mehreren Aktienmärkten mit geringer oder mittlerer Marktkapitalisierung investiert. Da das Volumen dieser börsennotierten Titel begrenzt ist, sind die Marktschwankungen ausgeprägter und schneller als bei Titeln mit hoher Marktkapitalisierung. Der Nettoinventarwert des Fonds kann daher den gleichen Schwankungen unterliegen.

- *Kapitalverlustrisiko:* Das Portfolio wird mit Ermessensspielraum verwaltet und besitzt weder eine Garantie noch einen Schutz des investierten Kapitals. Der Kapitalverlust tritt ein, wenn ein Anteil zu einem Preis verkauft wird, der unter dem Kaufpreis liegt.

- *Aktienrisiko:* Da der Teilfonds zu mindestens 60% in Aktien investiert ist, kann der Nettoinventarwert des Fonds bei einem Rückgang der Aktienmärkte sinken.

- *Währungsrisiko:* Der Teilfonds ist dem Währungsrisiko durch den Kauf von Titeln, die auf eine andere Währung als EUR lauten, oder indirekt durch den Erwerb von Finanzinstrumenten in EUR, deren Anlagen nicht gegen das Währungsrisiko abgesichert sind, oder durch Devisentermingeschäfte ausgesetzt. Der Nettoinventarwert des Fonds kann sinken.

- *Risiko in Verbindung mit Finanztermingeschäften:* Der Teilfonds kann maximal bis zur Höhe seines Vermögens Finanztermingeschäfte abschließen. Der Teilfonds kann also bis zu einer Höhe von 200% seines Vermögens an den Aktienmärkten engagiert sein, was ein zusätzliches Risiko eines proportionalen Rückgangs des Nettoinventarwerts des Fonds bedeuten kann, der stärker ausfällt und schneller erfolgt als der Rückgang der Märkte, an denen der Fonds investiert ist. Im Falle der gelegentlichen Verwendung Derivate enthaltender Titel beschränkt sich das mit solchen Anlagen verbundene Risiko auf den für den Kauf der Titel mit integrierten Derivaten angelegten Betrag.

Darüber hinaus ist zu beachten, dass die Verwaltung des Teilfonds individuell erfolgt und auf der Einschätzung der Entwicklung der verschiedenen Märkte beruht. Es besteht somit das Risiko, dass der Teilfonds nicht zu jedem Zeitpunkt in den Märkten mit der höchsten Wertentwicklung investiert ist.

Den Aktionären wird nicht garantiert, dass sie das investierte Kapital zurückerhalten. Die Aktionäre müssen sich auch bewusst sein, dass Anlagen auf den Märkten der Schwellenländer aufgrund der politischen und wirtschaftlichen Lage in diesen Ländern ein zusätzliches Risiko beinhalten, das den Wert der Anlagen beeinträchtigen kann.

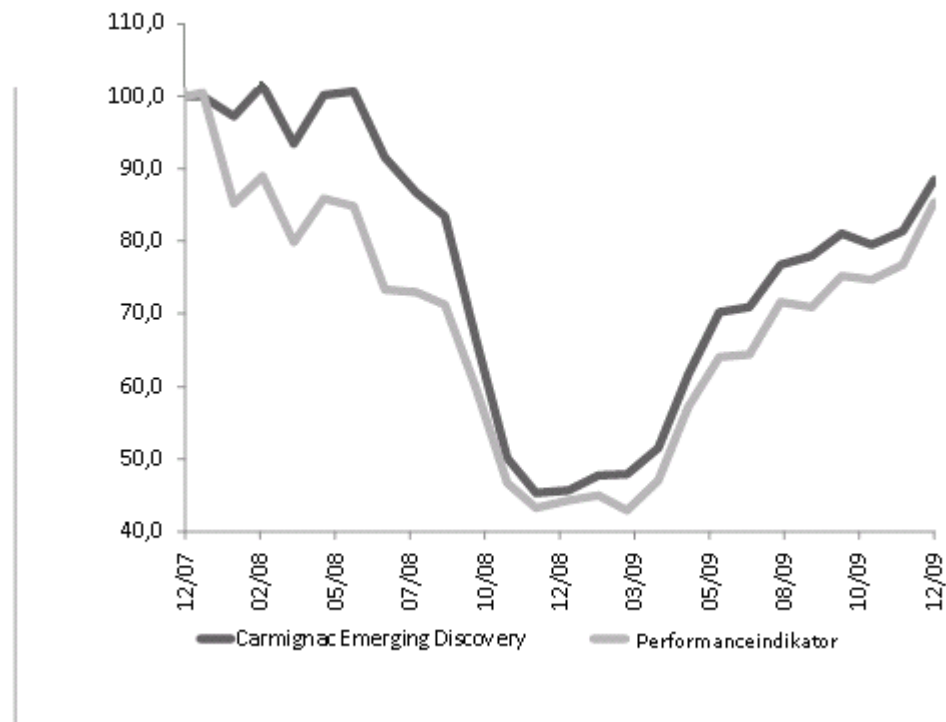
Für ausführlichere Angaben zu den Risiken, die mit einer Anlage im Teilfonds verbunden sind, wird auf den ausführlichen Verkaufsprospekt verwiesen.

Profil des Anlegers

Dieser Teilfonds richtet sich an Anleger (natürliche oder juristische Personen), die eine Diversifizierung ihrer Anlagen wünschen und über eine dynamische und diskretionäre

Vermögensverwaltung über eine empfohlene Anlagedauer von fünf Jahren von den Chancen der Märkte profitieren wollen. Der angemessene Betrag der Anlage in diesem Teilfonds hängt von der persönlichen Situation des Anlegers ab. Um ihn festzulegen, wird dem Anleger empfohlen, fachliche Beratung einzuholen, um seine Anlagen zu diversifizieren und den in diesem Teilfonds anzulegenden Anteil des Finanzportfolios oder seines Vermögens insbesondere im Hinblick auf die empfohlene Anlagedauer und die o.g. Risiken, das persönliche Vermögen, seine Bedürfnisse und seine Ziele festzulegen.

Wertentwicklung



Die Wertentwicklung des Teilfonds in der Vergangenheit ist keine Garantie für den zukünftigen Wertverlauf.

Merkmale der Aktien

Ausschüttungspolitik	Form der Aktien	der Nennwährungen	Zugelassene Zeichner	Mindestbetrag für Erstzeichnung	Mindestbetrag für Folgezeichnung	ISIN-Code
Thesaurierung	Namens-/Inhaberaktien*	EUR	Alle Zeichner	1 Aktie	1 Aktie	LU0336083810

(*) Bei Inhaberaktien erfolgt keine Verbriefung der Titel.

Nettoinventarwert (NIW)

Tägliche Berechnung in EUR, erstmals am 17. Dezember 2007.

Wenn der Berechnungstag in Paris (teilweise) ein Feiertag ist, erfolgt die Berechnung des NIW am folgenden ganzen Bankgeschäftstag.

Gebühren und Kosten

Gebühren für Zeichnungen, Rücknahmen und Umwandlungen

Vom Teilfonds vereinnahmte Gebühren	Satz
Ausgabeaufschlag	-
Rücknahmegebühr	-
Umtauschgebühr	Max. 1% des anwendbaren NIW pro Aktie

Von den Vertriebsstellen vereinnahmte Gebühren	Satz
Ausgabeaufschlag	Max. 4% des anwendbaren NIW pro Aktie
Rücknahmegebühr	-
Jährliche Vertriebsgebühr (monatlich zahlbar)	Max. 0,80% des durchschnittlichen Nettovermögens des Teilfonds

Die wichtigsten vom Teilfonds getragenen Kosten

Von anderen Stellen vereinnahmte Gebühren	Satz
Maklergebühren	Tatsächliche Gebühren + 0,30% des Gesamtbetrags der Transaktion bei Aktien der Schwellenländer, 0,40% bei sonstigen Aktien, 0,10% des Gesamtbetrags der Transaktion bei europäischen Schuldverschreibungen, 0,075% bei sonstigen Schuldverschreibungen (zugunsten der Verwaltungsgesellschaft), mindestens jedoch 35 EUR pro Transaktion (fließen der Depotbank zu).
Depotbank	Max. 0,060% pro Jahr, vierteljährlich zahlbar und berechnet auf der Grundlage des durchschnittlichen Nettovermögens des Teilfonds
Verwaltungsstelle	50.000 EUR pro Jahr, vierteljährlich zahlbar

<p>Finanzverwalter</p>	<p>1,14% pro Jahr, monatlich auf der Grundlage des durchschnittlichen Nettovermögens des Teilfonds berechnet und zahlbar, zuzüglich einer Provision von 20% auf die überdurchschnittliche Performance des Teilfonds.</p> <p>Wenn die Wertentwicklung des Teilfonds seit Quartalsbeginn positiv ist und die Wertentwicklung des nachfolgend beschriebenen Index übertrifft, wird täglich eine Rückstellung in Höhe von 20% der positiven Differenz zwischen der Veränderung des NIW (auf Grundlage der am Tag der Berechnung umlaufenden Anteile) und der Veränderung des Index gebildet. Bei einer unter diesem Index liegenden Wertentwicklung wird eine tägliche Kürzung der Rückstellung in Höhe von 20% dieser unterdurchschnittlichen Wertentwicklung zu Lasten der seit Quartalsbeginn angefallenen Zuweisungen vorgenommen.</p> <p>Als Berechnungsgrundlage für die erfolgsabhängige Provision dient der folgende zusammengesetzte Index: 50% MSCI Emerging Small Cap USD, umgerechnet in Euro, plus 50% MSCI Emerging Mid Cap USD, umgerechnet in Euro.</p> <p>Diese Provision wird vierteljährlich auf der Grundlage des Gesamtnettovermögens am Quartalsende erhoben. Wenn die Wertentwicklung des Teilfonds seit Quartalsbeginn null oder negativ ist, wird keine erfolgsabhängige Provision erhoben, selbst wenn der Teilfonds gegenüber dem Index eine Outperformance erzielt hat.</p> <p>Die o.g. monatlich zahlbaren und berechneten Maklergebühren sind begrenzt auf: 0,30% des Gesamtbetrags der Transaktion bei Aktien der Schwellenländer, 0,40% bei sonstigen Aktien, 0,10% des Gesamtbetrags der Transaktion bei europäischen Schuldverschreibungen, 0,075% bei sonstigen Schuldverschreibungen, davon werden Abwicklungskosten in Höhe von 35 EUR pro Geschäft abgezogen (fließen der Depotbank zu).</p>
-------------------------------	--

Gesamtkostenquote

Jahr 2009 = 4,36%

Die Transaktionskosten sind nicht inbegriffen.

Besteuerung

Jeder Aktionär hat die Aufgabe, sich über die steuerliche Behandlung zu informieren, die aufgrund der Gesetze seines Landes, seiner Staatsangehörigkeit oder seines Wohnsitzes für ihn gelten.

Gemäß der gegenwärtigen Gesetzgebung müssen die Aktionäre im Großherzogtum Luxemburg keinerlei Steuer auf das Einkommen (was eine mögliche Quellensteuer nicht ausschließt), die erzielten Gewinne, Schenkungen unter Lebenden und Erbschaften oder andere Steuer zahlen. Ausgenommen sind jedoch (a) Aktionäre, die in Luxemburg ansässig sind oder über einen Wohnsitz oder eine ständige Niederlassung verfügen, (b) bestimmte nicht-gebietsansässige Personen, die 10% oder mehr des Gesellschaftskapitals der SICAV halten und alle oder einen Teil ihrer Aktien innerhalb von sechs Monaten nach dem Erwerb abstoßen, und (c), in bestimmten begrenzten Fällen, bestimmte Kategorien ehemaliger gebietsansässiger Personen, sofern sie 10% oder mehr des Gesellschaftskapitals der SICAV besitzen.

Die Aktionäre können jedoch unter bestimmten Bedingungen einer Quellensteuer unterliegen. Das luxemburgische Gesetz vom 21. Juni 2005, das am 1. Juli 2005 in Kraft getreten ist, setzt die EU-Richtlinie 2003/48/EG des Rates vom 3. Juni 2003 im Bereich der Besteuerung von Zinserträgen um.

Gegenstand dieses Gesetzes ist die Einführung einer Quellensteuer auf Zinserträge, die in Luxemburg an wirtschaftliche Eigentümer (natürliche Personen) gezahlt werden, welche ihren Steuerwohnsitz in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union haben als Luxemburg.

In Anwendung dieses Gesetzes erhöht sich der Quellensteuersatz schrittweise von derzeit 15% auf 20% ab dem 1. Juli 2008 und auf 35% ab dem 1. Juli 2011. Er beträgt zurzeit 20% und wird am 1. Juli 2011 auf 35% angehoben. Die Quellensteuer findet keine Anwendung, wenn der wirtschaftliche Eigentümer die Zahlstelle ausdrücklich anweist, Informationen an die Behörden im Land seines Steuerwohnsitzes weiterzuleiten.

Die vorstehenden Bestimmungen basieren auf den derzeit geltenden Gesetzen und können sich ändern.

Potenziellen Zeichnern und Aktionären wird empfohlen, sich über Gesetze und Bestimmungen zu erkundigen bzw. sich beraten zu lassen, insbesondere was die Steuern und Devisenkontrollen, die in ihrem Herkunftsland bzw. Wohnort oder Wohnsitz für die Zeichnung, den Kauf, den Besitz oder den Verkauf von Aktien gelten.

Veröffentlichungen

Der Nettoinventarwert des Teilfonds und die Ausgabepreise sind an jedem Bankgeschäftstag in Paris, wie in den Artikeln 21 und 22 der Satzung der SICAV angegeben, am Sitz der SICAV oder bei CARMIGNAC GESTION, 24 place Vendôme, F-75001 PARIS, erhältlich. Er ist ferner rund um die Uhr unter der Nummer +33 1 42 61 62 00 und auf der Internetseite von CARMIGNAC GESTION unter folgender Adresse abrufbar: www.carmignac-gestion.com

Zeichnung, Umtausch, Übertragung und Rückgabe von Aktien

Zeichnungs-, Rücknahme- oder Umtauschanträge, die am Tag vor dem Bewertungstag vor 18.00 Uhr bei der SICAV, der Depotbank oder jeder anderen von der SICAV bestimmten Stelle eingehen und am Bewertungstag vor 13.00 Uhr an die Hauptverwaltung in Luxemburg weitergeleitet werden, werden, sofern sie angenommen werden, zu dem am Bewertungstag berechneten NIW ausgeführt. Nach dieser Frist eingehende Anträge werden auf der Grundlage des am ersten Bewertungstag nach diesem Tag geltenden NIW ausgeführt.

Um dem Anlageuniversum und den spezifischen Merkmalen der Verwaltung Rechnung zu tragen, werden Zeichnungen ausgesetzt, wenn das Nettovermögen des Portfolios 1 Milliarde Euro übersteigt.

Für ausführlichere Angaben zur Zeichnung, Rücknahme und Umwandlung von Aktien des Teilfonds wird auf den ausführlichen Verkaufsprospekt verwiesen.

Zusätzliche Informationen

Rechtsform	SICAV (Société d'investissement à capital variable), die den Bestimmungen von Teil I des luxemburgischen Gesetzes vom 20. Dezember 2002 über Organismen für gemeinsame Anlagen unterliegt Diese SICAV ist eine selbstverwaltete SICAV im Sinne der Artikel 27, 85 und 86 des Gesetzes vom 20. Dezember 2002.
Gesellschaft, Datum der Eintragung	CARMIGNAC PORTFOLIO 30.06.1999
Gesellschaftssitz	50, avenue J.F. Kennedy L-2951 Luxemburg
Datum der aktuellen Fassung des ausführlichen Verkaufsprospekts	Mai 2010
Geschäftsjahr	Vom 1. Januar bis zum 31. Dezember
Aufsichtsbehörde	CSSF (Commission de Surveillance du Secteur Financier)
Promoteur	Carmignac Gestion 24, place Vendôme F-75001 Paris
Depotbank	BGL BNP Paribas (vormals BGL Société Anonyme) 50, avenue J.F. Kennedy L-2951 Luxemburg
Domizilierungs- und Verwaltungsstelle	BGL BNP Paribas (vormals BGL Société Anonyme) 50, avenue J.F. Kennedy L-2951 Luxemburg
Finanzverwalter	Carmignac Gestion Luxembourg 65, boulevard Grande-Duchesse Charlotte L-1331 Luxemburg
Vertriebsstellen und Kontaktpersonen	BGL BNP Paribas (vormals BGL Société Anonyme) 50, avenue J.F. Kennedy L-2951 Luxemburg Silvia Grundner Tel.: + 352 42 42 2939 Fax: + 352 42 42 6500 E-Mail: silvia.grundner@bgl.lu Carmignac Gestion Luxembourg 65, boulevard Grande-Duchesse Charlotte L-1331 Luxemburg Tel.: + 352 46 70 60 1 Fax: +352 46 70 60 30 E-Mail: clientservicingpool@carmignac.com
Abschlussprüfer	KPMG Audit Sàrl 9, Allée Scheffer L-2520 Luxemburg
Datum der Auflegung des Teilfonds	14. Dezember 2007
Laufzeit	Unbegrenzt
Vertriebsländer	Deutschland, Belgien, Luxemburg, Niederlande, Italien, Spanien, Frankreich und Schweiz

Zusätzliche Informationen für Anleger in Deutschland

Recht zum öffentlichen Vertrieb in Deutschland

Die CARMIGNAC PORTFOLIO, SICAV hat der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht die Absicht angezeigt, in Deutschland öffentlich Investmentanteile an CARMIGNAC PORTFOLIO- Emerging Discovery zu vertreiben und ist seit dem Abschluss des Anzeigeverfahrens zum öffentlichen Vertrieb berechtigt.

Zahl- und Informationsstelle in Deutschland

Marcard, Stein & Co AG
Ballindamm 36
20095 Hamburg

hat in Deutschland die Funktion einer Zahl- und Informationsstelle übernommen.

Rücknahme- und Umtauschanträge für Investmentanteile können bei der deutschen Zahlstelle zur Weiterleitung an die Investmentgesellschaft eingereicht werden.

Anteilhaber in Deutschland können sämtliche Zahlungen (Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen) über die deutsche Zahlstelle verlangen.

Der ausführliche Verkaufsprospekt, die vereinfachten Verkaufsprospekte, die Satzung der Investmentgesellschaft sowie die geprüften Jahresberichte und ungeprüften Halbjahresberichte der Investmentgesellschaft sind kostenlos in Papierform bei der deutschen Informationsstelle erhältlich.

Darüber hinaus können während der üblichen Geschäftszeiten an Bankarbeitstagen bei der deutschen Informationsstelle die folgenden Unterlagen eingesehen werden:

- der Dienstleistungsvertrag, der mit der FORTIS BANK LUXEMBOURG S.A. geschlossen und von der BGL Société Anonyme übernommen wurde;
- die Vereinbarung zur Durchführung der Finanzverwaltung mit CARMIGNAC GESTION LUXEMBOURG;

Weiterhin sind bei der Informationsstelle die Ausgabe- und Rücknahmepreise der Investmentanteile erhältlich.

Veröffentlichungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise der Investmentanteile sowie etwaige Mitteilungen an die Anleger werden in der Bundesrepublik Deutschland in der „Börsen-Zeitung“ veröffentlicht.